

# Pflegeanweisung für versiegelte Sichtspachtelmassen

1

## GÜLTIGKEITSBEREICH

Gültig für handwerklich nach den Regeln des Fachs versiegelte / beschichtete Sichtspachtelböden. Insbesondere mit Dr. Schutz Anticolor Versiegelungen.

2

## ERSTPFLEGE

Nach vollständiger Durchhärtung, in der Regel ca. 10 Tage, vor der ersten stärkeren Beanspruchung ist nach Vorreinigung mit **Dr. Schutz PU Reiniger** eine Erstpflege durchzuführen.

Danach **Dr. Schutz Bodenglanz** für glänzende und seidenmatte, **Dr. Schutz Vollpflege** für matte und ultramatte Böden mit einem weichen, nicht-fusselnden Lappen oder mit dem Wischwiesel dünn und gleichmäßig streifenfrei auftragen. Das Produkt ist selbsthärtend und muss nicht poliert werden. Das Polieren mit einer High-Speed-Maschine nach Trocknung ist möglich.



3

## UNTERHALTSREINIGUNG

Grober Schmutz und Sand wirken wie Schleifpapier und sind mit Harbesen, Mopp oder Staubsauger zu entfernen. Verunreinigungen nebelfeucht aufwischen. Dazu dem Wischwasser **Dr. Schutz PU Reiniger** beimischen (0,1-0,2 l auf 10l warmes Wasser). Bei purer Anwendung von **Dr. Schutz PU Reiniger** können auch stärkere Verunreinigungen entfernt werden.



4

## UNTERHALTSPFLEGE

Durch Nachwischen nach der Unterhaltsreinigung mit **Dr. Schutz Bodenglanz** / **Dr. Schutz Vollpflege** wie unter Erstpflege beschrieben bekommt der Boden pflegende Substanzen. Die Häufigkeit der Pflege richtet sich nach der Beanspruchung. Im niedrigbelasteten und wenig feucht gewischten Wohnbereich empfehlen wir 1-2 Mal im Jahr einen Pflegeauftrag, in gewerblich genutzten und häufig feucht gereinigten Bereichen 1-2 Mal pro Monat. In Veranstaltungsräumen empfiehlt sich eine Pflege nach jeder größeren Veranstaltung. Der Aufbau überstarker Pflegeschichten ist zu vermeiden.



5

## GRUNDREINIGUNG

Eine manuelle oder maschinelle Grundreinigung ist nötig, wenn sich unansehnliche Schichten durch dickes Auftragen des Pflegemittels aufgebaut haben und sich diese durch die vorgenannte Unterhaltsreinigung nicht entfernen lassen.

**Dr. Schutz Grundreiniger R** unverdünnt mit dem Wischer auftragen, einwirken lassen und mit Unterstützung eines grünen Pads oder einer geeigneten Bürstmaschine den angeweichten Pflegefilm abreiben. Anschließend mit klarem Wasser nachwischen und gut durchtrocknen lassen. Der Boden darf nicht überschwemmt werden, in Abschnitten arbeiten um die Wasserbelastung des Bodens gering zu halten. Nach Grundreinigung und Rücktrocknung muss der Boden wieder wie unter Erstpflege beschrieben eingepflegt werden.



## Pflegeanweisung für versiegelte Sichtspachtelmassen

Wir empfehlen zur Grundreinigung und Einpflege Ihren Fachhandwerksbetrieb zu fragen. Dieser hat die hierfür vorteilhaft zu verwendenden Maschinen und die Erfahrung Ihren Boden optimal aufzufrischen.

### 6

#### ALLGEMEINE HINWEISE

- Durch Beanspruchung unterliegt der Boden einem natürlichen Verschleiß. Zur Werterhaltung müssen Fußböden nicht nur gereinigt, sondern auch gepflegt werden. Mit der Reinigung entfernt man Partikel, die sonst den Boden beschädigen (z.B. Schmutz, Sand, Abrieb). Mit der Pflege bringt man etwas auf, um den Bodenvor Einwirkung von Wasser, Schmutz und Abrieb bestmöglich zu schützen. Deshalb ist eine Gewährleistung für Ihren lackierten Spachtelboden nur dann gegeben, wenn die Pflegeanweisung Ihres Bodenlegers befolgt wird. Diese Pflegeanweisung ist auf die Bedürfnisse Ihres Bodens abgestimmt. Bitte beachten Sie diese, damit Sie viele Jahre Freude an Ihrem Boden haben. Durch Übergabe dieser Reinigungs- und Pflegeanweisung entspricht der Bodenleger der DIN 18365, Bodenbelagsarbeiten.
- Der Spachtelmasse wird durch die Versiegelung Schutz gegeben. Sie ist dadurch weitgehend beständig gegen das Eindringen von Wasser und dadurch resultierende optische Veränderungen und Abbauprozesse.
- Eine handwerkliche Versiegelung kann naturgemäß nicht mit der Perfektion einer industriellen Produktion verglichen werden. Dies bedingt, dass kleinere Störungen (z.B. Polierspuren) vorkommen können. Auf die Haltbarkeit der Versiegelung hat dies keinen Einfluss.
- Möbel und andere Einrichtungsgegenstände vorsichtig einräumen. Tisch- und Stuhlbeine sind mit geeigneten Möbelgleitern zu bestücken – wir empfehlen hierzu das optimal schützende Scratch-no-more-System. Stuhl- und Möbelgleiter müssen regelmäßig gereinigt werden. Bei Stühlen mit Laufrollen nur weiche Rollen nach EN 12529 oder eine geeignete Unterlage verwenden. Rutschhemmende Teppichunterlagen müssen für versiegelte Böden geeignet sein. Feuchtigkeitsdichte Beläge können den Boden bei Wassereinwirkung durch Behinderung der Rücktrocknung schädigen. Spachtelböden möglichst wenig mit Wasser belasten. Stärkerer Wassereintrag, zum Beispiel in Eingangsbereichen, ist zu vermeiden.
- In Bereichen starker abrossiver Einwirkung (z.B. Stuhlrollen, Sandeintrag, ...) sind vorbeugende Maßnahmen (z.B. geeignete Schutzmatten, Sauberlaufzonen) vorzunehmen. Diese Bereiche müssen intensiv gepflegt werden bzw. es muss eine frühzeitige Sanierung in Abhängigkeit der Einwirkung in Betracht gezogen werden.
- Farbige Produkte (z.B. Haarfarben, Wunddesinfektionsmittel) sowie Weichmacherwanderungen (z.B. aus Gummi, Teppichunterlagen) können zur irreversiblen Verfärbung der Oberfläche führen. Daher den Kontakt mit diesen Produkten vermeiden.
- Bitte beachten Sie auch die Produktinformationsblätter der vorgenannten Produkte.

## Pflegeanweisung für versiegelte Sichtspachtelmassen

### Dr. Schutz - We Care About Floors

Dr. Schutz GmbH  
Holbeinstraße 17  
53175 Bonn  
Tel.: + 49 (0)228 / 95 35 2-0  
Fax: + 49 (0)228 / 95 35 2-29  
E-Mail: zentrale@dr-schutz.com

Schweiz  
Reinwall GmbH  
CH 9500 Wil  
Werksvertretung Schweiz und  
Liechtenstein:  
Floor Concept GmbH  
Bachstrasse 29  
8912 Obfelden  
Tel. +41 (0)44 533 45 00  
Fax +41 (0)44 533 45 01  
E-Mail: info@floorconcept.ch  
www.floorconcept.ch

Österreich

Michael Neubauer  
Tel. : +43 (0)664 3562985  
Fax: +43 (0)463 265526 8178  
E-Mail: mne@dr-schutz.com

Unsere vorstehende anwendungstechnische Beratung erfolgt nach bestem Wissen und dem neuesten Stand der Technik. Daher werden bei der Benutzung unserer Produkte unter sorgfältiger Beachtung der angegebenen Anwendungshinweise sowie der von uns vorgeschlagenen Vorgehensweise auf den Materialien, für die diese Produkte bestimmt sind, Schäden nicht entstehen. Die Verwendung unserer Produkte erfolgt jedoch außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten, unterliegt Ihrer eigenen Verantwortung und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf deren Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Unsere Beratungshinweise sind deshalb unverbindlich und können - auch hinsichtlich etwaiger Schutzrechte Dritter - nicht als Haftungsgrundlage uns gegenüber geltend gemacht werden. Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien und Normen sowie die anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten. Mit Herausgabe dieser Produkt-Information verlieren vorhergehende Versionen ihre Gültigkeit.